Klaviermatinee

Paul Stich und Jimin Kim, Klavier
Sonntag, 08. November 2026, 11:00 Uhr
Auditorium, Wilhelm-Hack-Museum, Berliner Straße 23, 67059 Ludwigshafen
Eintritt: € 7,-/ erm. 5,-

Programm

Johann Sebastian Bach
1685-1750

Partita Nr. 2 c-Moll BWV 826
Allemande
Rondeaux

Ludwig van Beethoven
1770-1827

Sonate Nr. 11 B-Dur op. 22
Allegro con brio

Robert Schumann
1810-1856

Fantasiestücke op. 12
Warum?
Aufschwung

Sergej Rachmaninow
1873-1943

Morceaux de fantaisie op. 3 Nr. 1
Élégie

Moments musicaux op. 16 Nr. 4 e-Moll
Presto

Frédéric Chopin
1810-1849

Ballade Nr. 1 g-Moll op. 23

Paul Stich

PAUSE

Frédéric Chopin
1810-1849

Klaviersonate Nr.2 b-Moll, Op.35

I. Grave-Doppio movimento
II. Scherzo
III. Marche funèbre:Lento
IV. Finale:Presto

Jimin Kim

© 2026 Staatliche Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Mannheim

Paul Stich wurde 2010 geboren und begann im Alter von fünfeinhalb Jahren mit dem Klavier- und Orgelunterricht bei Fridolin Wienand. Sein außergewöhnliches Talent wurde schon früh erkannt: Bereits mit 12 Jahren wurde er als Jungstudent an der Hochschule für Musik in Würzburg aufgenommen, wo er bei Michaela Schlotter studierte. Ferner profilierte er seine künstlerischen Fähigkeiten im Zentrum für musikalische Exzellenzförderung Würzburg mit Rudolf Müller an der Orgel. Auf Wettbewerbserfolge mit 1. Preisen und mehreren Sonderpreisen im In- und Ausland folgten zahlreiche Konzerte, Debüts mit verschiedenen Orchestern und Rundfunkaufnahmen für BR Klassik. 2026 errang Paul beim Wettbewerb um den Lions Musikpreis in Karlsruhe den ersten Preis, während er derzeit seine musikalischen Studien an der Staatlichen Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Mannheim bei Prof. Alexej Gorlatch fortsetzt

Jimin Kim, geboren 2001 in Südkorea, absolvierte ihr Bachelorstudium an der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Mannheim in Deutschland, wo sie derzeit auch ihr Masterstudium in der Klasse von Prof. Alexej Gorlatch fortsetzt. Zuvor studierte sie bei Prof. Aviram Reichert und besuchte die Yewon School in Korea.
Sie nahm erfolgreich an zahlreichen Wettbewerben in Korea teil, bei denen sie erste Preise gewann und wertvolle künstlerische Erfahrungen sammelte. Ihre Konzerttätigkeit führte sie bereits nach Südkorea, Deutschland und Israel, wo sie unter anderem im Wilhelm-Hack-Museum, im Ernst-Bloch-Zentrum, in der Yamaha Hall, im Rittersaal des Mannheimer Schlosses sowie in der Evans Hall auftrat.
Darüber hinaus erhielt sie wertvolle künstlerische Impulse durch die Teilnahme an Meisterkursen bei Vladimir Ovchinnikov, Asaf Zohar, Hae Sun Paik, Soojung Shin und Emanuel Krasovsky. Jimin Kim war zudem Teilnehmerin der Tel-Hai International Piano Master Classes und wurde durch das Deutschlandstipendium sowie ein Stipendium der Stadt Suwon gefördert.

© 2026 Staatliche Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Mannheim

Hinweis für alle Besucher

Wir weisen darauf hin, dass das Mitschneiden des Konzertes aus urheberrechtlichen Gründen nicht gestattet ist.